

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Von den vier Jahreszeiten

[urn:nbn:de:bsz:31-340028](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-340028)

## Von den vier Jahreszeiten.

Es fällt der Anfang des Winters auf den 21. Dezember des vorigen Jahres, nachmittags 3 Uhr 6 Minuten, mit Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks.

Es fällt der Anfang des Frühlings auf den 20. März dieses Jahres, nachmittags 3 Uhr 58 Minuten, mit Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widders.

Es fällt der Anfang des Sommers auf den 21. Juni dieses Jahres, vormittags 11 Uhr 56 Minuten, mit Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses.

Es fällt der Anfang des Herbstes auf den 23. September dieses Jahres, vormittags 2 Uhr 26 Minuten, mit Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waage.

Es fällt der Anfang des Winters auf den 21. Dezember dieses Jahres, nachmittags 8 Uhr 57 Minuten, mit Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks.

## Von den Finsternissen.

Im Jahre 1894 werden zwei Sonnen- und zwei Mondfinsternisse und ein Merkurdurchgang stattfinden, von denen in unserer Gegend nur die zweite Mondfinsternis sichtbar sein wird.

Am 21. März begiebt sich eine partielle Mondfinsternis, nachmittags von 2 Uhr 15 Minuten bis 4 Uhr 15 Minuten. Sie wird an der Westküste Nordamerikas, im großen Ozean, in Australien, Asien und dem indischen Meere gesehen werden.

Am 6. April ereignet sich eine ringförmige Sonnenfinsternis, auf der Erde überhaupt von vormittags 2 Uhr 16 Minuten bis 7 Uhr 31 Minuten. Dieselbe wird in Asien und an der Nordwestspitze Nordamerikas, im östlichen Europa und an der Nordostküste Afrikas beobachtet.

Am 15. September zeigt sich wieder eine partielle Mondfinsternis, die fast ein Viertel des Monddurchmessers erreicht und vormittags von 4 Uhr 36 Minuten bis 6 Uhr 27 Minuten währt. Etwa eine Stunde lang vor dem Eintritt des Mondes in den Kernschatten der Erde wird deren Halbschatten auf der Mondscheibe bemerkbar sein. Das Ende der Finsternis ist bei uns nicht sichtbar, da der Mond schon um 6 Uhr 10 Minuten untergeht. Die Finsternis wird im größern westlichen Teil Europas, im westlichen Afrika, im atlantischen Ozean und in der östlichen Hälfte des großen Ozeans sichtbar sein.

Am 29. September tritt eine totale Sonnenfinsternis ein, vormittags von 4 Uhr 1 Minute bis 9 Uhr 17 Minuten auf der Erde überhaupt. Man wird sie in der östlichen Hälfte Afrikas, in Arabien, im südlichen Teile Indiens, in der Südhälfte Australiens und Neuseelands und im indischen Meere bemerken.

Am 10. November, nachmittags von 4 Uhr 55 Minuten bis 10 Uhr 13 Minuten geht der Planet Merkur vor der Sonne vorbei. Diese Erscheinung wird im westlichen Europa, im atlantischen Ozean, in Amerika, im großen Ozean und in Australien, mit Ausnahme der Westküste, wahrgenommen; in unserer Gegend beginnt sie unmittelbar nach Sonnenuntergang und ist daher nicht sichtbar.